

Spenden zum Zirkusprojekt



Die Schulpflegschaft nimmt die Spende zum Zirkusprojekt entgegen

Januar 2014

in unserer Grundschule Satzvey

Liebe Eltern,

vielleicht etwas spät aber noch nicht zu spät, möchte ich allen ein gutes und gesundes neues Jahr wünschen, auch mit den schulspezifischen Wünschen einer weiterhin spannenden und großen Lernfreude und -bereitschaft und den damit verbundenen schulischen Erfolgen.

Bereits in dieser Woche fand unser diesjähriges Primarforscherprojekt statt. In diesem Schuljahr hatten wir uns das Oberthema Optik ausgesucht, das normalerweise im Sachunterricht etwas zu kurz kommt. Jahrgangübergreifend (Klasse 1 und 4 sowie Klassen 2 und 3) wurden Gruppen gebildet, die dann zu den unterschiedlichsten optischen Phänomenen forschen konnten.

Ein weiterer Bericht wird in der Februar-Ausgabe folgen.

Ende der letzten Schulwoche fand auch die Auftaktveranstaltung zum MINTeinander Projekt der Telekom Stiftung statt. Von unserer Schule nahmen neben mir die beiden bereits ausgebildeten Multiplikatoren Frau Ibscher und Frau Sina teil und von den Kooperationspartnern Frau Kops als Leiterin des Kindergartens Satzvey und Herr Melenk und Herr Dr. Schröder vom Gymnasium am Turmhof. An drei Tagen gab es neben einem weiteren didaktischen und methodischen Input auch die Gelegenheit den Verlauf der Kooperation weiter zu planen. Der Inhalt sieht zunächst einmal die stufenübergreifende und entsprechend didaktisch aufbereitete und angepasste Beschäftigung mit dem Thema Magnetismus vor. Vom Kindergarten ausgehend wird dieses Thema in den Stufen 1/2 und 3/4 bis hin in die Unterstufe der weiterführenden Schule unterrichtet.

Wie bereits mitgeteilt sind wir in der glücklichen Situation zu den 24 ausgewählten (von insgesamt weit über 100 Bewerbern) Kooperationsverbänden bundesweit zu gehören, die an diesem Projekt teilnehmen.

Gespannt können wir auch darauf sein, wie sich diese Kooperation auch auf andere Themenbereiche auswirken kann und wird.

Die Mitglieder der Schulpflegschaft sind engagiert dabei, das in 2015 terminierte Zirkusprojekt finanziell vorzubereiten. Dabei wird Ihre Mithilfe ganz dringend gefordert. Für März ist die im weiteren beschriebene Auftaktveranstaltung geplant, bei der die Schüler in einem etwas anderen Spendenmarathon Mittel zur Finanzierung erwirtschaften sollen.

Noch einmal herzlich bedanken möchte ich mich im Namen aller Kinder für die bereits vor Weihnachten eingegangene Großspende.

Ankündigen möchte ich auch schon das Theaterstück „Der Fischer und seine Frau“ des Theaters 1und1. Bewusst haben wir im vorweihnachtlichen Trubel nicht noch eine Veranstaltung anbieten wollen. Es wäre sehr schön, wenn Sie mit der Familie an diesem Theaterereignis der Grundschule teilnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen und einem guten weiteren Verlauf des Jahres

Stefan Plack
Schulleiter

Wichtige Termine

27.01.2014 Zeugiskonferenz

07.02.2014 Zeugnisausgabe. Achtung: Der Unterricht schließt nach der 3. Stunde. Die OGS und 13+ finden statt.

Bitte bereits vormerken

27.02.2014 Weiberfastnacht in der Grundschule (Unterricht schließt nach der 4. Stunde)

28.2 bis 4.3. Unterrichtsfrei zu Karneval

20.03.2014 Theater 1und1 „Der Fischer und seine Frau“ um 16 Uhr in der Aula der Grundschule

AUFGABENMARATHON zur Finanzierung des ZIRKUSPROJEKTS

Die Eltern der Schulpflegschaft kommen in Sachen Zirkusprojekt schrittweise voran. Inzwischen gab es einige Treffen in kleinen Arbeitsgruppen sowie eine Vielzahl von Telefonaten und E-Mails, um Organisatorisches zu klären, z. B. wann der Zirkus 2015 noch freie Termine hat, auf wessen Wiese das Zelt stehen darf und vor allem: Wie bewältigen wir die Finanzierung?

Zu Letzterem gibt es das erste Event im März: einen **Aufgabenmarathon**.

Die Kinder der GGS Satzvey haben sich das Ziel gesteckt – angelehnt an die Kosten des Zirkusprojektes – alle zusammen 12.000 Aufgaben an einem Vormittag zu bewältigen. Die Aufgaben sind aus den Unterrichtsfächern Mathematik, Deutsch und Sport zusammengestellt.

Intention des Spektakels ist es, regionale Betriebe und Firmen sowie Selbstständige dafür zu gewinnen, das Zirkusprojekt und vor allem den Ehrgeiz der Kinder durch Spenden zu unterstützen.

Die Sponsoren sowie Vertreter der Presse werden an dem Vormittag des Marathons in die Schule eingeladen, um mitzufiebern und sich davon zu überzeugen, wie die Kinder sich ins Zeug legen und wie viel ihnen das Zirkusprojekt wert ist.

Außerdem werden die Sponsoren auf der Sponsorentafel während der Zirkuswoche, in der abschließenden Zirkuszeitung sowie im Abspann des Zirkusfilms dankend erwähnt.

Wer also eine Firma oder einen Betrieb hat oder kennt, die/der zu Spenden bereit ist, den bitten wir um Rückmeldung.

Firma/Betrieb:

Ansprechpartner:

Tel.Nr./E-Mail:

spendet: 1 Cent pro gelöste Aufgabe

2 Cent pro gelöste Aufgabe

anderer Betrag: _____